

## Schulprojekt – Gauß im Celle seiner Zeit

Schülerinnen und Schüler befassen sich mit dem Leben in Celle während Gauß' Vermessungstätigkeit. Dabei soll neben besonderen Ereignissen vor allem das alltägliche Leben in der historischen Epoche im Fokus stehen, um Kultur und Lebensumstände dieser Zeit sichtbar werden zu lassen. Ziel des Projektes ist die Erstellung eines digitalen Angebots, das die Ergebnisse der Schülerinnen und Schüler präsentiert.

## Schulführungen und -workshops

Pi mal Daumen hat seine Grenzen. Zwar kann es im Alltag nützlich und sinnvoll sein, Entfernungen, Größen und andere Maße mit dem Augenmaß abzuschätzen. Aber dieses Augenmaß kann auch leicht getäuscht werden und ist fehlerbar. Wenn es darum geht, Gebäude, Türme oder Brücken zu bauen, den benötigten Treibstoff für ein Flugzeug oder die zu erwartende Erntemenge zu berechnen, kann man sich nicht auf Schätzungen verlassen. Dann braucht es genaue Maße. Daher waren und sind Geodäsie, Messverfahren und -geräte bis heute von größter Bedeutung.

Während der Führung durch die Ausstellung erhalten die Schülerinnen und Schüler einen Einblick in die Geschichte der Geodäsie. Sie erfahren, mit welchen Methoden und Geräten Gauß das Land vor ihrer Haustür vermaß, warum er dies tat und warum seine Vermessung genauere Ergebnisse erzielte, als dies in vergangenen Epochen möglich war. Schließlich werfen wir mit ihnen ein Ausblick in die Gegenwart der Landvermessung.

Die Führung kann mit einem Workshop kombiniert werden. In diesem vergleichen die Schülerinnen und Schüler historische Maße und bauen selber historische Messgeräte nach. Bei der Nutzung der Messgeräte erforschen sie selbstständig deren Prinzip, Vor- und Nachteile.

Alter	ab Jahrgang 4
Dauer	90 oder 120 Minuten
Kosten	ab 60,00 EUR
Information	Adrian Schwinge, Tel. 05141/12 4506, adrian.schwinge@celle.de
Anmeldung	Tel. 05141/12 4555

**Bomann-Museum Celle**  
Museum für Kulturgeschichte



Schlossplatz 7 | 29221 Celle

Telefon: (05141) 12 4555 / 12 4556

Telefax: (05141) 12 4599

Öffnungszeiten:

Di – So 11 – 17 Uhr

bomann-museum@celle.de

www.bomann-museum.de



Celler Museen

Lüneburger  
Landschaftsverband



Begleitprogramm

# DIE WAHRE VERMESSUNG DER WELT

Carl Friedrich Gauß  
und die Kartierung des  
Königreichs Hannover  
vor 200 Jahren

15. Dezember 2022  
bis 30. Mai 2023

**Bomann-Museum Celle**  
Museum für Kulturgeschichte



# DIE WAHRE VERMESSUNG DER WELT

Carl Friedrich Gauß und die Kartierung des Königreichs Hannover vor 200 Jahren

Vor 200 Jahren wurde mit den ersten Erkundungsarbeiten auf den Höhenzügen zwischen Hannover und Göttingen eine epochemachende Messung begonnen: die Gauß'sche Gradmessung. Sie verband hier in Mitteleuropa erstmals die großen Vermessungsnetze im Norden (Dänemark) mit denen im Süden (Preußen) und legte den Grundstein zu einem gesamteuropäischen Triangulationsnetz.

Die Messungen standen unter der Leitung des berühmten Universalwissenschaftlers und Hofrats Carl Friedrich Gauß (1777–1855). Bis zum Abschluss der Messungen im Jahr 1844 wurden im Königreich Hannover ca. 3000 Punkte mit einer für damalige Verhältnisse sehr hohen Genauigkeit bestimmt.

1822 wurde von Gauß und seinen Mitarbeitern auch das Celler Land berührt. Gauß bezog ab Mai 1822 für mehrere Wochen die Celler Ausspannwirtschaft Sandkrug. Die Winkelmessungen nahm er im Uhrturm des Residenzschlosses sowie im Dachreiterturm der Stadtkirche St. Marien vor. Seine Mitarbeiter sandten mit dem vom Gauß neuentwickelten Heliotrop Lichtsignale von den umliegenden Höhen, so vom ca. 27 km entfernten Brelinger Berg oder vom ca. 28 km entfernten Falkenberg.

Die Ausstellung zeigt, mit welchen Methoden Carl Friedrich Gauß die Vermessungen durchführte, welche Instrumente dabei zum Einsatz kamen und wie er und seine Mitarbeiter Schwierigkeiten bei der Umsetzung lösten.

Gefördert vom Lüneburgischen Landschaftsverband aus Mitteln zur regionalen Kulturförderung.  
Projekt in Kooperation mit dem Schlossmuseum Jever und dem Museum Lüneburg.

## BEGLEITPROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG

### Kuratorenführungen

29.01. | 26.02. | 30.04. | 14.05. jeweils 11.30 Uhr

Die Führungen sind kostenlos, es wird nur der Museumseintritt erhoben.

### Museums-Melange

Kurzführung durch die Ausstellung mit anschließendem Kaffeetrinken im Museumscafé

16.02. | 20.04. jeweils 15.30 Uhr

Eintritt inklusive Kaffee & Kuchen 9,50 EUR;  
die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt.  
Karten unter Tel. 05141/12 4540.

### Celle Tag – Gauß und die Welt der Wissenschaft

Bomann-Museum und Kunstmuseum Celle veranstalten einmal im Quartal am „Celle Tag“ einen thematischen Aktionstag. Am „Celle Tag“ ist nicht nur der Eintritt für alle Besucherinnen und Besucher kostenfrei. Dann warten auch überall in den Museen Aktionen, Mitmachstationen, Führungen und Vorführungen darauf, von Besucherinnen und Besuchern jeden Alters entdeckt zu werden. Dabei steht dieser Celle Tag unter dem Motto „Gauß und die Welt der Wissenschaft“. Kurzführungen bieten einen Einblick in die Sonderausstellung. Historische und aktuelle Geräte aus dem Bereich Geodäsie werden vorgeführt, offene Workshops zum Thema Vermessen, Telegrafie usw. laden zum Mitmachen ein.

25.02. 11.00–17.00 Uhr

Eintritt frei.

### Vortrag

Die Correspondenzen der Königlich Hannoverschen Landvermessung (1821–1844)  
(Dipl.-Ing. André Sieland)

13.04. 18.30 Uhr

Eintritt: 5,00 EUR;  
Karten unter Tel. 05141/12 4540.

### Die „Gauß-Uni“

Zur Sonderausstellung bietet die Museumspädagogik im Bomann-Museum eine Workshop-Reihe für Kinder im Alter zwischen 6 und 10 Jahren. Jede Veranstaltung dauert 120 Minuten und befasst sich mit Themen rund um Carl Friedrich Gauß, seine Forschung und Arbeit sowie die Geodäsie. So sind Workshops geplant, in denen mit Magnetismus experimentiert wird, außerdem sollen historische Messgeräte und Telegrafien gebaut und ausprobiert werden. Die Reihe umfasst vier Workshops und findet einmal monatlich statt.

21.01.	Ellenlange Füße – Von historischen Maßen und vom Messen
18.02.	Gauß 2023 – Vom Messen mit Laser und Ultraschall
18.03.	Vibrierende Drähte – Von Telegrafien und anderen Arten, sich Gehör zu verschaffen
15.04.	Gegensätze ziehen sich an – Von Magnetismus und Kanonen

Alter	6–10 Jahre
Kosten pro Veranstaltung	5,00 EUR
Zeit	14.00–15.30 Uhr
Anmeldung	Tel. 05141/12 4555